

Schule: Name, Schulart, PLZ, Schulort

MAU
Antrag auf Zahlung von Vergütung
für Mehrarbeitsunterrichtsstunden
 - Lehrer im Beamten- und Angestelltenverhältnis - ¹⁾

☐ **Regierungspräsidium Stuttgart,**
Abteilung 7
☐ **Staatliches Schulamt**

Eingangsstempel

- Bitte in Druckschrift oder mit Schreibmaschine ausfüllen -

Z	Feld 1	Von der Lehrkraft auszufüllen																															
1	Familiennamen																					Amtsbezeichnung bzw. Entgeltgruppe											
2	Vorname																					Personalnummer ²⁾											
3	Zahl der tatsächlich geleisteten Mehrarbeitsunterrichtsstunden																																
	Tag	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	Summe
	Monat/Jahr																																
	Monat/Jahr																																
	Monat/Jahr																																
4	Zahl der ggf. an einer anderen Schule im gleichen Zeitraum geleisteten Mehrarbeitsunterrichtsstunden																																
	Monat/Stunden											Monat/Stunden										Monat/Stunden											
5	Grund für die Leistung der Mehrarbeitsunterrichtsstunden. Vorübergehende Vertretung für ³⁾																																
Ich versichere die Richtigkeit und Vollständigkeit meiner Angaben. _____ Datum _____ Unterschrift der Lehrkraft																																	

Feld 2	Von der Schulleiterin/vom Schulleiter auszufüllen	Schulaufsichtsbehörde										
Buchungsstelle ⁴⁾	<table border="1" style="display: inline-table; border-collapse: collapse;"> <tr> <td>Kapitel</td> <td>Titel</td> <td>PZ</td> <td>Bewirtsch. Dienststelle</td> <td>UG</td> </tr> <tr> <td style="text-align: center;"> </td> <td style="text-align: center;"> </td> <td style="text-align: center;"> </td> <td style="text-align: center;">0 0 3 1</td> <td style="text-align: center;"> </td> </tr> </table>	Kapitel	Titel	PZ	Bewirtsch. Dienststelle	UG				0 0 3 1		geprüft: _____ Datum/Handz.
Kapitel	Titel	PZ	Bewirtsch. Dienststelle	UG								
			0 0 3 1									
Es wird versichert, dass die Überstunden bis zum Ende des Schuljahres nicht durch Freizeit ausgeglichen werden konnten. Sachlich und rechnerisch richtig sowie genehmigt gem. § 3 Abs. 1 Nr. 1 MVergV. _____ Datum _____ Unterschrift der Schulleiterin/des Schulleiters												

Zur Weiterleitung an das
Landesamt für Besoldung und Versorgung Baden-Württemberg, 70730 Fellbach

- ¹⁾ Der Vordruck ist zu verwenden, wenn eine Lehrkraft auf Anordnung Unterricht für eine andere Lehrkraft erteilt. Der Vordruck gilt für voll- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte.
- ²⁾ Die Personalnummer beim Landesamt für Besoldung und Versorgung kann aus der letzten Gehaltsmitteilung entnommen werden.
- ³⁾ Zum Beispiel: Vorübergehende Vertretung für ... (Name der Lehrkraft) wegen Erkrankung, Mutterschaftsurlaub, Kur o.a.
- ⁴⁾ Die Schulaufsichtsbehörde teilt der Schulleiterin/dem Schulleiter mit der Zuweisung des Stundenkontingents die Buchungsstelle mit.